

PROTOKOLL

über die 33. Sitzung des **Beirates Huchting**,
Montag, 21.03.2022, 19:00 Uhr, als Hybridsitzung – Beirat und geladene Gäste wahlweise
Präsenz oder Videokonferenz über Zoom. Publikum via Zoom oder Facebook

vom Ortsamt: Herr Schlesselmann, Herr Timmermann

vom Beirat: Herr Böse, Herr Hamen, Herr Horn, Frau Jahnke, Frau Kretschmann, Frau Mollenhauer-Thein, Herr Monsig, Frau Otto-Kleen, Frau Radke, Herr Rietz, Frau Schubert, Frau Seifert, Herr Siepker, Frau Wendt

entschuldigt: Herr Bries, Frau Böcker, Frau Horn

geladene Gäste zu TOP 3: Frau Halves (SKUMS)
zu TOP 4: Herr Meyer und Herr Schwebke (CTB)
zu TOP 5: Frau Barutcu (AfSD)
Herr Poppe (JUS gGmbH)
zu TOP 6: Herr Kahmann (neuer Seniorenvertreter)

Die Sitzung wird um 19:00 Uhr mit der Begrüßung der Mitglieder des Beirates Huchting, der Gäste, der Bürger:innen und der Presse via Live-Stream via Facebook eröffnet. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie findet die Sitzung als Hybridsitzung – Beirat und geladene Gäste wahlweise Präsenz oder Videokonferenz über Zoom. Publikum via Zoom oder Facebook statt. Der Beirat stimmt der Sitzung als Hybridsitzung – Beirat und geladene Gäste wahlweise Präsenz oder Videokonferenz über Zoom und Publikum via Zoom oder Facebook - zu.

Der Vorsitzende bedankt sich beim Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland für den technischen Support der Beiratssitzung, der es ermöglicht, die heutige Sitzung im Internet zu „streamen“.

Die ordnungsmäßige Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung werden einvernehmlich festgestellt.

Tagesordnung:

- TOP 1 Anfragen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung
- TOP 2 Mitteilungen
- TOP 3 Neue Mitte Huchting; Status Quo und Ideen
- TOP 4 Baustellenbericht
- TOP 5 Planungen neuer Spielplatz Hermannsburg
- TOP 6 Nachfolge Seniorenvertreter:in; Vorschlagsrecht SPD
- TOP 7 Beteiligung Kosten Runder Tisch Klinikum Links der Weser
- TOP 8 Verschiedenes

TOP 1 Anfragen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung

Ein Bürger macht darauf aufmerksam, dass die Fahrradsituation am Hallenbad Huchting aufgrund einer Hecke sehr unübersichtlich ist. Außerdem bittet er darum, den neuen Bubbletea Laden im Roland Center darauf aufmerksam zu machen, dass die Kunden die

Becher nicht richtig entsorgen. Der Sitzungsleiter teilt mit, dass das **Ortsamt das angrenzende Altersheim am Hallenbad auf die Hecke aufmerksam machen wird und diese darum bittet die Hecke etwas herunter zu schneiden.**

Müll ist ein allgemeines Problem im Stadtteil. Hier müsse man mit verschiedenen Ansätzen arbeiten und eigentlich mit allen Imbissinhabern:innen etc. ins Gespräch kommen, um das bestehende Problem zu entschärfen.

TOP 2 Mitteilungen

Der Sitzungsleiter berichtet von folgenden Mitteilungen aus dem Stadtteil Bremen Huchting:

Lichtsignalanlage Huchtinger Heerstr./Harriersand/Bauerland

Die Schaltzeiten der Lichtsignalanlage an der Kreuzung Huchtinger Heerstraße/Harriersand/Bauerland wurde auf Anregung aus dem Beirat geändert. Die Grünzeiten für die Hauptfahrrichtung wurde verlängert. Man hofft, dass dadurch der Verkehr auf der Huchtinger Heerstraße besser fließen kann. Dieses hat natürlich auch Auswirkungen auf die Nebenrichtungen, welche dann länger warten müssen.

Verkehrsordnung Frieslandstraße

In der Frieslandstraße (Höhe Brakkämpe) werden auf Antrag des Beirates Sperrflächen mit Baken eingerichtet, um das Rechtsüberholen an der Frieslandstraße in Richtung Brakkämpe zu unterbinden und damit die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Glasfaserausbau in Huchting

Der Glasfaserausbau beginnt in Huchting. Straßensperrungen sind nicht vorgesehen. Die Bauarbeiten finden in den Nebenanlagen statt. Für Querungen von Straßen werden vorhandene Leerrohre genutzt oder Pressungen durchgeführt, so dass keine Straßensperrungen erforderlich werden.

Sperrgitter im Hohenhorster Weg, Bürgerantrag und Beiratsbeschluss

Das Sperrgitter im Hohenhorster Weg kann versetzt werden. Wann dieses umgesetzt werden kann, hängt von den Firmen ab. (*Protokollnotiz: das Sperr- bzw. Umlaufgitter ist inzwischen versetzt und die Durchfahrtsbreite vergrößert worden*)

Bürgerservice im Stadtteil Bremen Huchting

Der Beschluss des Beirates Huchting ist abgelehnt worden.

Tempo 30 in der Emslandstraße, Bürgerantrag und Beiratsbeschluss

Der Beschluss des Beirates Huchting ist abgelehnt worden.

TOP 3 Neue Mitte Huchting; Status Quo und Ideen

Frau Halves hat zu der heutigen Sitzung eine Präsentation zu der Neuen Mitte Huchting mitgebracht (siehe Anhang), welche sie dem Beirat und den interessierten Bürgern:innen vorstellt. Zum Ende ihres Vortrages verweist sie darauf, dass gerne weitere Ideen und Anregungen an das Ortsamt Huchting gerichtet werden können. Ende Mai 2022 wird es einen weiteren Workshop geben, wo die Ideen und Anregungen aus der Bevölkerung behandelt werden.

Aus dem Beirat wird sich erkundigt, was mit den Häusern passiert, die bisher nicht von der Stadt Bremen aufgekauft worden sind. Hierzu teilt Frau Halves mit, dass sie sich mit einzelnen Hauseigentümern im Dialog befindet, um eine Lösung zu finden.

Anschließend bedankt sich der Sitzungsleiter für den Vortrag. Er gibt zu verstehen, dass der Platz ein wichtiger Bereich für den Stadtteil ist und es eine große Chance für die Entwicklung Huchtings.

TOP 4 Baustellenbericht

Herr Meyer von CTB hat zu der heutigen Sitzung eine Präsentation zum Baustellenbericht in Huchting mitgebracht (siehe Anhang), welche er dem Beirat und den Bürgern:innen vorstellt. Er erläutert die einzelnen Baustellen und Bauphasen.

Aus dem Beirat wird die Verkehrsführung zwischen der Buswendeanlage und der Straßenbahnhaltestelle Roland-Center bemängelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Fußgänger:innen den direkten Weg zwischen den Haltestellen nehmen, nicht aber den geplanten und gesondert eingerichteten Weg. Dieser ist auch schwer zu erkennen und es handelt sich um einen Umweg. Dies führt zu gefährlichen Situationen. Es wird gefragt, ob die Führung des Fußverkehrs optimiert werden kann, z.B. durch Vorziehen der Fußgängerampel. Des Weiteren wird sich erkundigt, wann die Fahrgastinformationstafeln installiert werden.

Herr Meyer teilt mit, dass die Position der Ampel bereits diskutiert worden ist. Eine Nachbesserung der aktuellen wäre grundsätzlich möglich. Er wird außerdem prüfen, ob die Haltehalbinsel für den Autoverkehr anders positioniert werden kann. Die Elektronischen Fahrgastanzeigen müssten laut seiner Aussage, bereits geliefert sein und sollten in den kommenden Tagen an der provisorischen Buswendeanlage angebracht werden.

Ein Beiratsmitglied fragt, ob die Zuwegungen zur Straßenbahnhaltestelle, welche aktuell mit Schotter belegt sind, befestigt werden können. Gerade Mobilitätseingeschränkte Bürger:innen haben hier Schwierigkeiten, den Weg zu benutzen. Herr Meyer wird dieses Anliegen prüfen lassen.

Aus dem Beirat wird erfragt, ob an den betreffenden Stellen zu den Stoßzeiten Verkehrslotsen eingesetzt werden können. Außerdem ist der verbliebene Fußgängerweg auf der Brücke in der Heinrich-Plett-Allee sehr eng, insbesondere für den Zweirichtungsverkehr. Es wird sich erkundigt, ob hier die Sicherheit verbessert werden kann. Verwundert sei der Beirat darüber, dass es eine Umleitung über die Obervielander Straße ausgewiesen ist.

Herr Meyer erläutert, dass zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen auf der Brücke in der Heinrich-Plett-Allee den bestehenden Rad- und Fußweg nur zusätzlich verkleinern würden.

Die Anregungen bezüglich der Verkehrslotsen und der Umleitung über die Obervielander Straße wird er prüfen lassen.

Aus den Reihen des Beirates wird darum gebeten, die Verkehrsführung für alle Verkehrsteilnehmer:innen übersichtlicher zu gestalten. Es wird außerdem bemängelt, dass die Umsteigezeiten zwischen Bus und Bahn oftmals nicht ausreichen. Ein Bürger ergänzt hierzu, dass gerade in der Nacht die Umsteigezeiten zu knapp sind. Wenn man den Bus verpasst, sind die Wartezeiten dann für den nächsten Bus extrem lang.

Herr Meyer wird diese Anregung mitnehmen und mit der BSAG besprechen.

Der Beirat erkundigt sich, ob die Baustelle bisher im vorgegebene Zeitrahmen liegt oder ob es bereits zu Verzögerungen gekommen ist. Zusätzlich wird sich nach einem Bauzeitenplan erkundigt.

Ein Bauzeitenplan zu erstellen wäre kein Problem, so Herr Meyer. Weiter zeigt er auf, dass die Baustelle bisher im geplanten Zeitrahmen liegt. Lediglich die Archäologen hätten ein wenig mehr Zeit benötigt, als geplant.

Abschließend erkundigt sich der Beirat, ob die CTB die Verkehrssituation laufend analysiert. Wegen der Verkehrsbehinderungen stehen auch die Busse im Stau. Das stellt ein großes Problem dar.

Herr Meyer informiert, dass die CTB regelmäßig die Verkehrssituation analysiert, um die bestehende Situation zu optimieren. Er wird prüfen lassen, ob zusätzliche Busse im Stadtteil eingesetzt werden können.

Der Sitzungsleiter macht man am Ende des Tagesordnungspunktes auf den Infopoint der Linie 1&8 im Roland Center (Öffnungszeiten: Mo. 10:00 – 17:00 Uhr, Mi. 10:00 – 17:00 Uhr und Fr. 10:00 – 17:00 Uhr) und die Homepage <https://www.linie1und8.de/> aufmerksam. Hier können die Bürger:innen ihre Anliegen direkt klären.

TOP 5 Planungen neuer Spielplatz Hermannsburg

Frau Barutcu und Herr Poppe stellen sich vor. Anschließend zeigen sie eine Präsentation (siehe Anhang) zu der Planung für den neuen Spielplatz in der Hermannsburg. Die Finanzierung wird erläutert. Die Umsetzung soll dieses Jahr beginnen.

Der Beirat zeigt sich sehr zufrieden mit den Planungen für den Spielplatz und macht deutlich, wie wichtig ist dieser Spielplatz ist.

Es wird gefragt, weshalb eine 5. Klasse beteiligt worden ist und wie aber auch die kleineren Kinder berücksichtigt werden. Es sind dort auch viele Familien mit kleinen Kindern. Des Weiteren wird sich erkundigt, ob die Fertigstellung des Spielplatzes noch dieses Jahr erfolgen kann.

Herr Poppe erklärt, dass der Fokus auf dem Ersatz des zurückgebauten Spielturms liegt und deshalb ältere Kinder beteiligt worden sind. Daher wurde im Beteiligungsverfahren für mögliche Ideen auch eine 5. Klasse mit involviert. Für Kleinkinder sind bereits Spielbereiche vorhanden.

Die Fertigstellung hängt von verschiedenen Faktoren ab. Eine verbindliche Aussage ist zurzeit nicht möglich.

Frau Barutcu ergänzt, dass der Kleinkinderbereich bereits fertiggestellt worden ist. Für ältere Kinder soll es unter anderem Fußballtore und ein Platz zum „Chillen“ geben.

TOP 6 Nachfolge Seniorenvertreter:in; Vorschlagsrecht SPD

Die SPD-Beiratsfraktion schlägt Herrn Jan Kahmann als neuen Seniorenvertreter vor. Aufgrund von technischen Problemen kann sich Herr Kahmann leider nicht vorstellen.

Beschluss:

Der Beirat Huchting beschließt, Herrn Kahmann als den neuen Seniorenvertreter zu benennen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen

(Protokollnotiz: Herr Kahmann hat seine Wahl angenommen)

TOP 7 Beteiligung Kosten Runder Tisch Klinikum Links der Weser

Der Sitzungsleiter berichtet, dass sich der Beirat Obervieland sehr für die Zukunft des Klinikums Links der Weser einsetzt und daher einen Runden Tisch ins Leben gerufen hat. Hierfür hat der Beirat Obervieland bereits aus eigenen Mitteln 15.000 Euro aufgebracht. Aktuell würden dem Beirat Obervieland 5.000,00 € für die Finanzierung von 3 Workshop-Terminen fehlen. Es wird daher vorgeschlagen, die Hälfte des Fehlbetrags (2.500,00 €) als Beirat Huchting dazu beizusteuern. Aus andere Beiräten aus dem Bremer Süden gibt es ähnliche Signale.

Ein Beiratsmitglied begrüßt den Vorschlag, bemängelt allerdings das kein Beiratsmitglied aus Huchting mit an dem Runden Tisch teilnimmt. Hierzu berichtet der Sitzungsleiter, dass der Kreis des Runden Tisches nicht zu groß werden darf. Selbst aus dem Beirat Obervieland seien nicht alle Beiratsmitglieder mit an diesem Kreis beteiligt.

Der Beirat bittet darum, zu jeder Zeit über die Ergebnisse des Runden Tisches zu informiert zu werden. Abschließend wird bemängelt, dass die Mittel für den Runden Tisch nicht vom Gesundheitsresort übernommen wird.

Beschluss:

Der Beirat Huchting beschließt, den Beirat Obervieland mit 2.500,00 € beim Runden Tisch zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen

TOP 8 Verschiedenes

Ein Beiratsmitglied berichtet, dass es am vergangen Sonntag aus Stuhr einen Sirenen-Alarm vernommen habe. Er regt an, ob sich der Beirat Huchting dafür einsetzen könnte auch in Bremen wieder solche Alarmanlagen zu installieren.

Es wird sich erkundigt, wann die Bordsteinabsenkungen am Bürgersteig in Straße Schilligshörn, Alte Heerstraße und am Blanken Hans bereits umgesetzt werden. Das **Ortsamt** wird sich erkundigen.

Ende der Sitzung um 20:46 Uhr.

gez.
Frau Otto-Kleen
(stellv. Beiratssprecherin)

gez.
Herr Schlesselmann
(Sitzungsleiter und Protokoll)

Ortsmitte Huchting

Bürgerinformation am 21.03.2022 zur Erläuterung des Planungsprozesses

Zwischenstand Dörthe Halves, Stefan Winkenbach (SKUMS Ref.64)

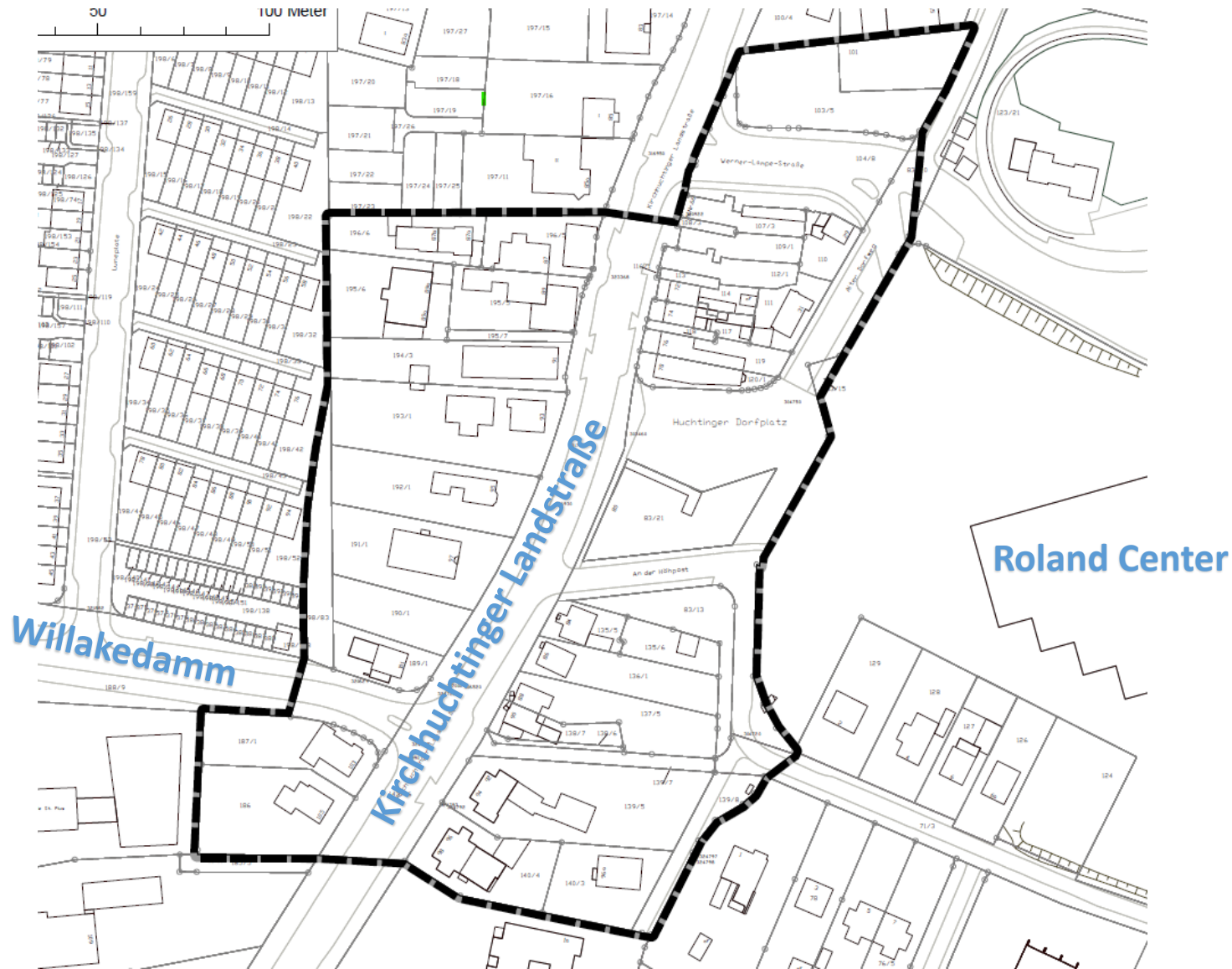
Ortsmitte Huchting

Plangebiet



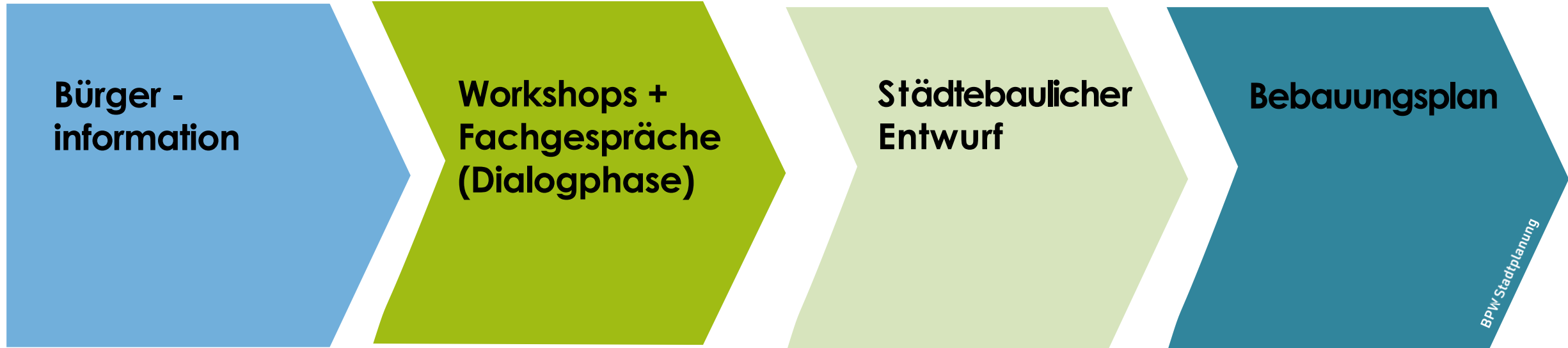
Ortsmitte Huchting

möglicher Zuschnitt B-Plan



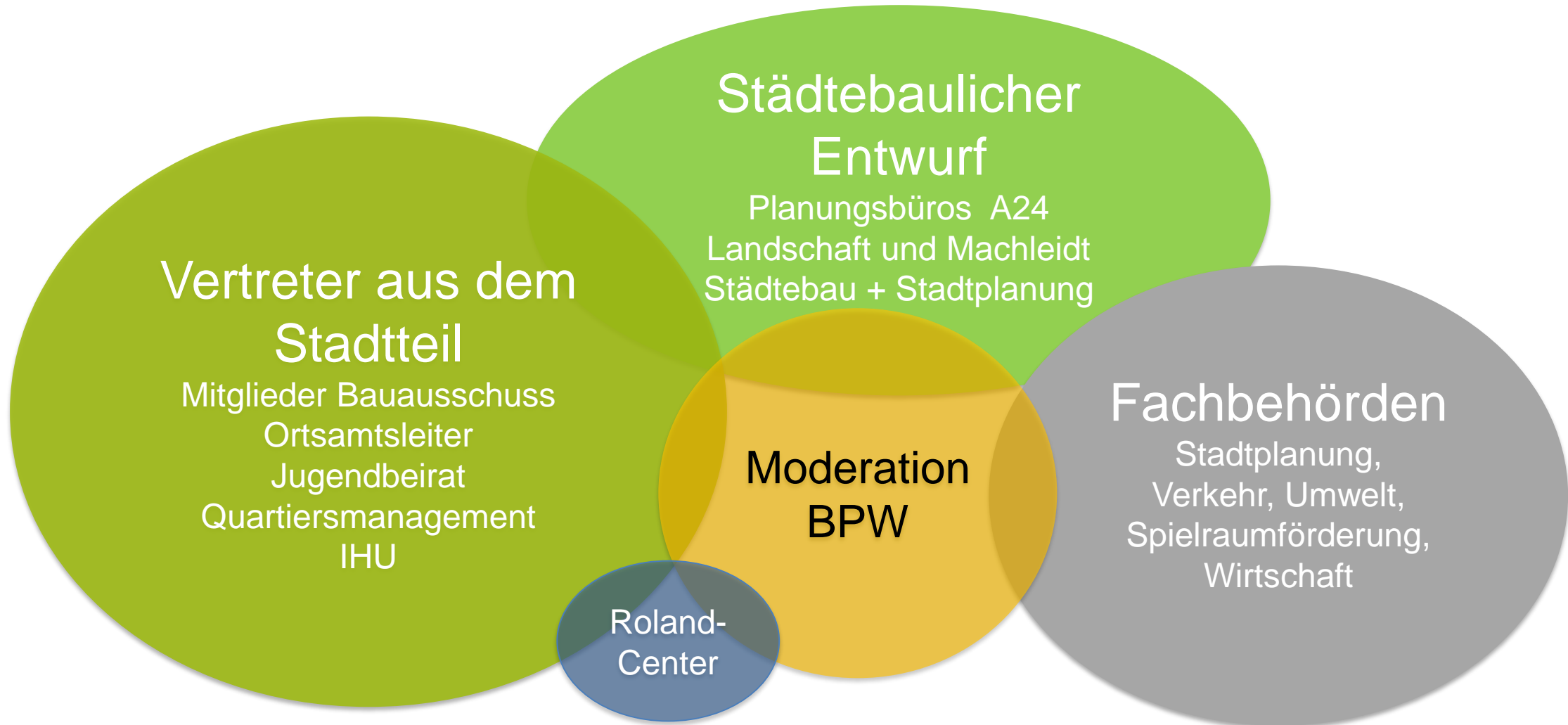
Ortsmitte Huchting

Planungsschritte



Ortsmitte Huchting

Vertreter im Workshop

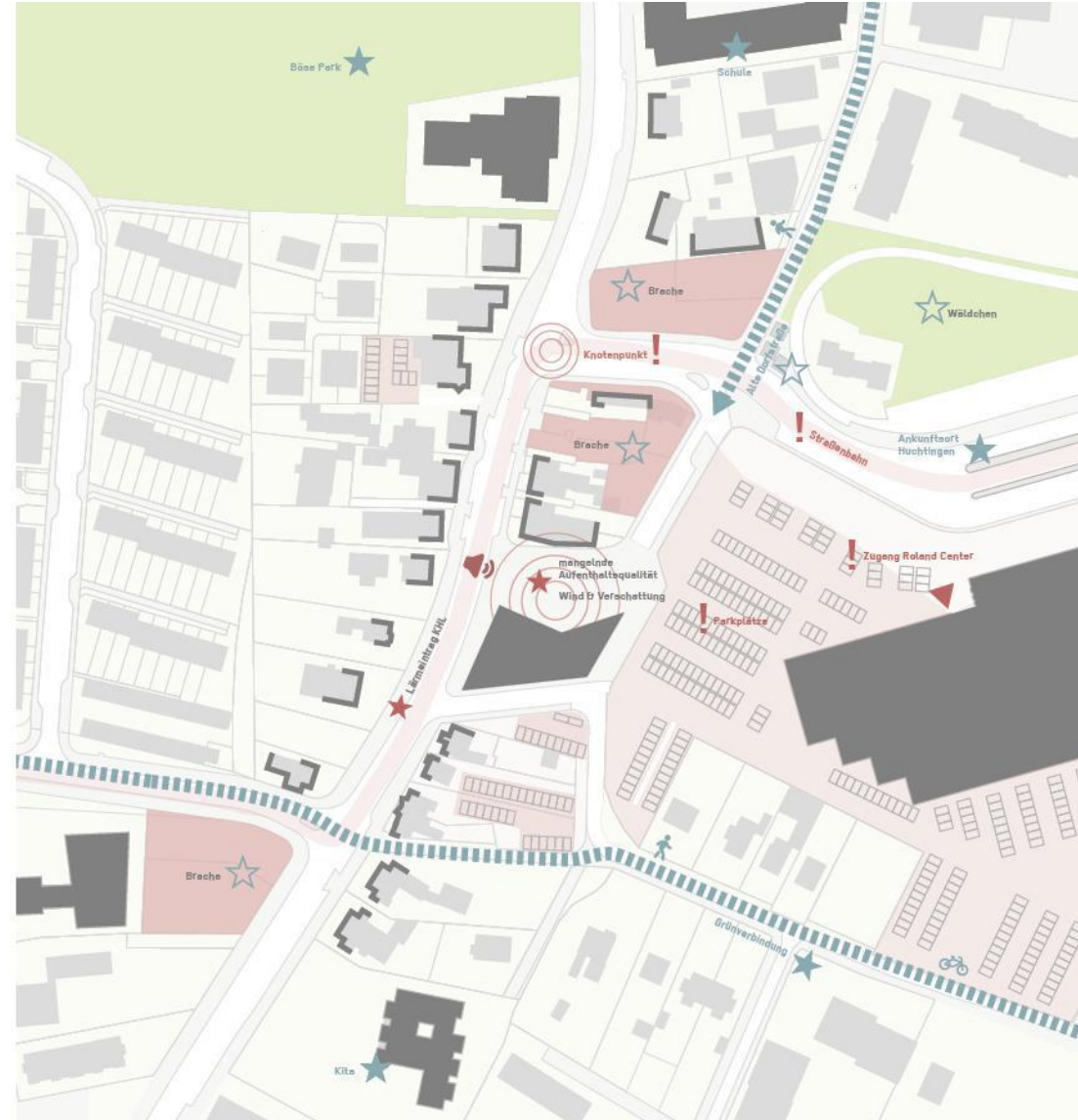


Ortsmitte Huchting

Stärken Schwächen Analyse

SWOT

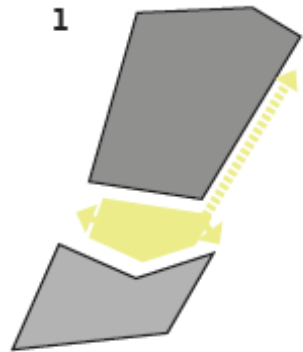
-  Stärke
-  Schwäche
-  Potenzial
-  Herausforderung



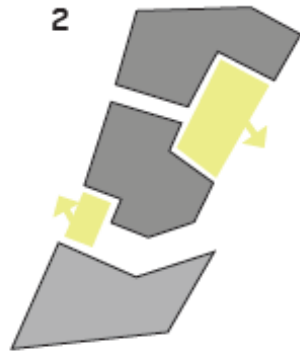
MACHLEIDT
STÄDTEBAU + STADTPLANUNG

Ortsmitte Huchting

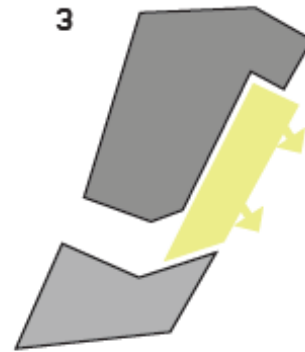
Konzeptsammlung



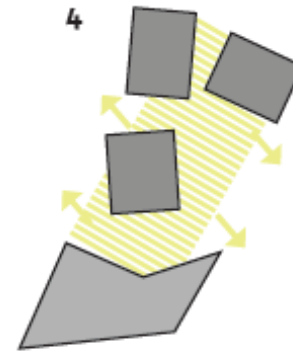
Neufassung I
Bauliche Ikonen



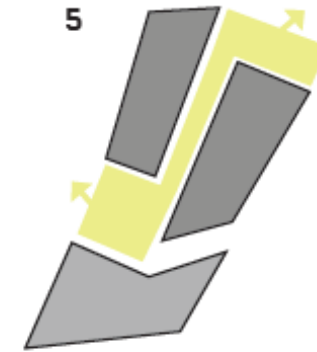
Zwei Plätze -
Zwei Qualitäten



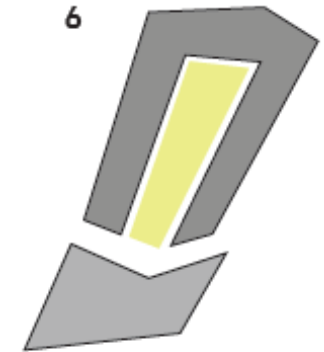
Ruhiger Platz
am Alten
Dorfweg



Solitäre auf
dem Platz



Umlenker



Innere
Qualitäten

Ortsmitte Huchting

Konkrete Ideen/
Wünsche für den Platz:

(Eis)-Cafe/ Restaurant
mit Außenplätzen in
der Sonne



Boule-Platz

Sichtbarkeit
und Sicherheit
auf dem Platz



Platz für eine (Tri)bühne

öffentliche überdachte Fläche
(z.B. Haus mit Arkaden)



©fritz-friedrich.at

Spiel- und Sportgeräte
für alle wie z.B. ein
Karussell



©sport-thieme.de

Gute Anbindung
(der Aktionsfläche)
des Roland-Centers

Fläche ohne
Konsumzwang

Open W-Lan

Mehr Grün, mehr
Bäume



©de.wikipedia.org

Wasserspiel

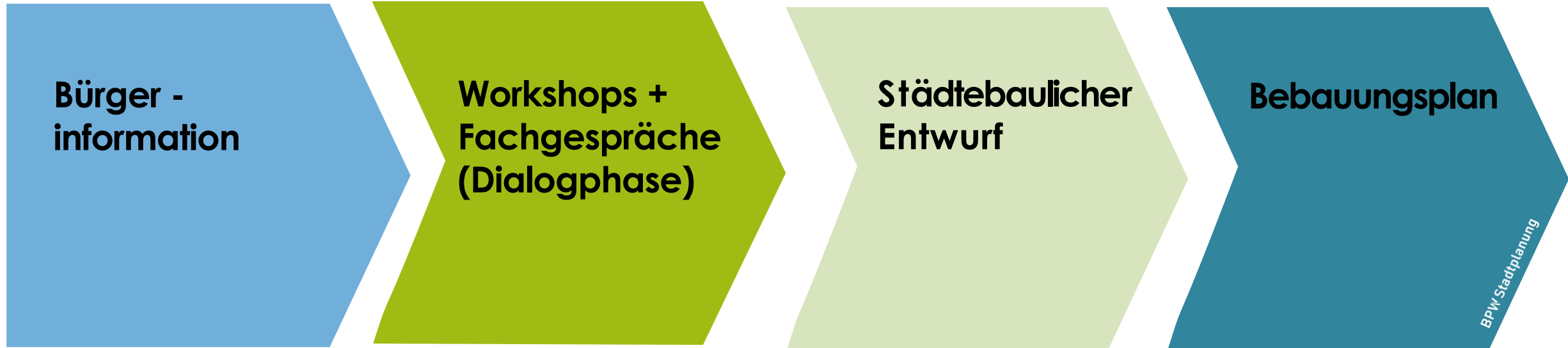
Ansprechpartner Beirat

**Ortsamt/ Fachausschuss Bau, Stadtentwicklung,
Wirtschaft, Umwelt- und Klimaschutz**

<https://www.ortsamt-huchting.bremen.de/beirat-huchting/beiratsmitglieder-9544>

Ortsmitte Huchting

Planungsschritte



Beirat Huchting

Aktuelles Linie 1

Agenda:

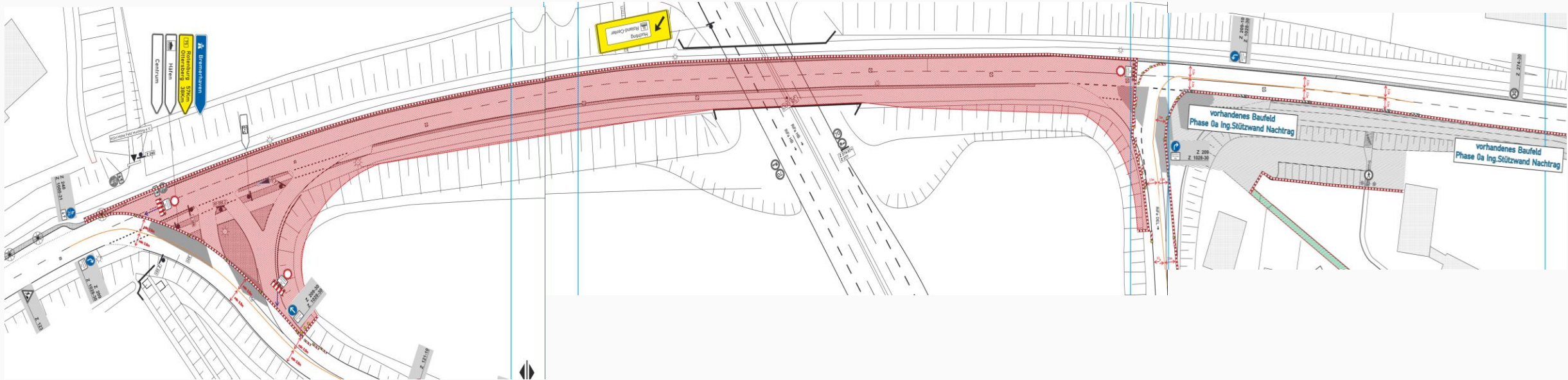
Arbeiten auf der Brücke über die B75

Provisorische Buswendeanlage Roland-Center

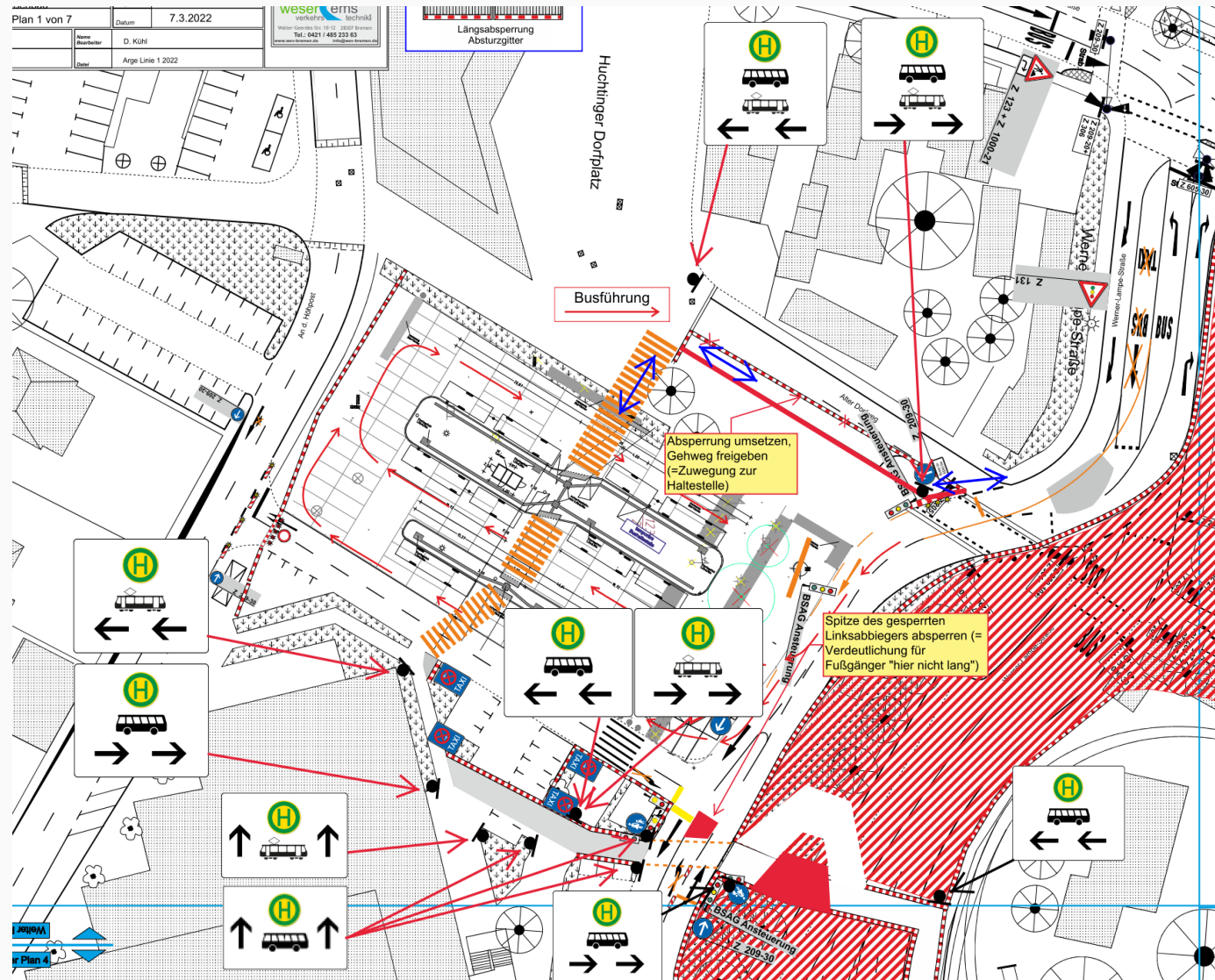
Übersicht Bauaktivitäten



Vollsperrung der Brücke über die B75 für den MIV ab 07.03.2022



Haltestelle Roland-Center – Fußgängerführung Ergänzung Hinweisschilder



Informationen zur Linie 1 und 8



- **Infopoint im Roland-Center**

Öffnungszeiten: Montags, Mittwoch, Freitag 10:00 -17:00

- **Website Linie 1 und 8**

www.linie1und8.de

- **Erreichbarkeit per Telefon und E-Mail**

Servicetelefon: 0800 0010274

E-Mail: info@linie1und8.de

Vielen Dank!



Sodenmatt Ost - Streckenverlauf
Linie 1 (Entwurf)

Ersatz des Spielturms auf dem Spielplatz Hermannsburg



Bedarfe aus Beteiligungen und Vorgaben

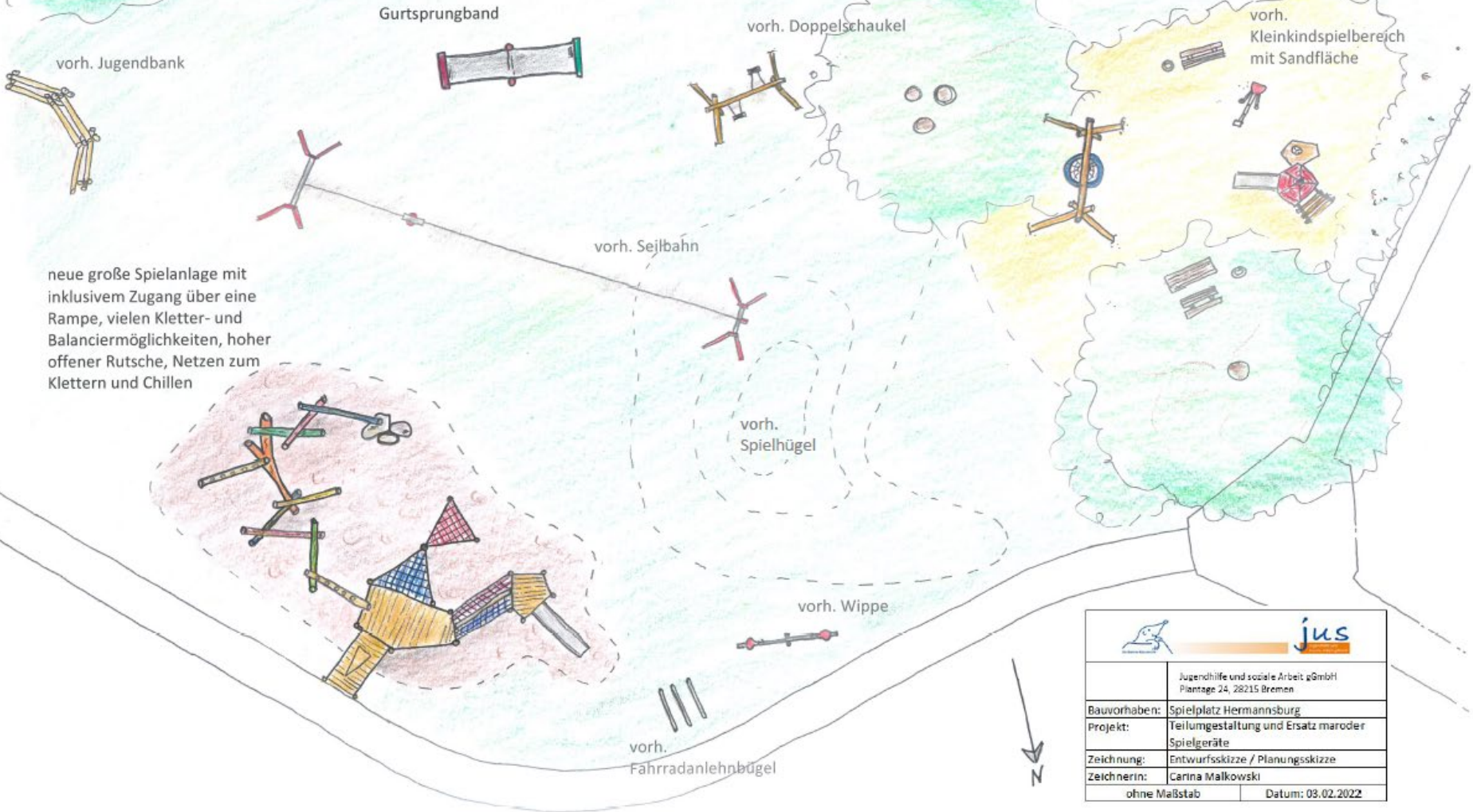
- barrierearmer Zugang über eine Rampe direkt vom Weg
- viele Kletter- und Balanciermöglichkeiten
- eine hohe, offene Rutsche
- Netze zum Klettern und „Chillen“
- Offene und einsehbare Gestaltung
- Mögliches Thema: „Raumfahrt - Luftfahrt“ (Rakete, Flugzeug)

=> **Neue Spielanlage**

- Wunsch nach Hüpfen und Turnen

=> **Gurtsprungband**

=> Ausschreibung erfolgt funktional!



	
Jugendhilfe und soziale Arbeit gGmbH Plantage 24, 28215 Bremen	
Bauvorhaben:	Spielplatz Hermannsburg
Projekt:	Teilumgestaltung und Ersatz maroder Spielgeräte
Zeichnung:	Entwurfsskizze / Planungsskizze
Zeichnerin:	Carina Malkowski
ohne Maßstab	Datum: 03.02.2022

Finanzierung Spielanlage

10.000,- € Spende von
GOFUS e.V.
(Golfende Fußballer)



38.000,- € Zuwendung
aus dem Programm
„Soziale Stadt“



Begleitende Maßnahmen vom
Fachdienst Spielraumförderung



Kontakte für Rückfragen

Nadine Barutcu

Amt für Soziale Dienste, Fachdienst Spielraumförderung

Tel. 0421- 361 12 584

E-Mail: nadine.barutcu@afsd.bremen.de

Christian Poppe

JUS Jugendhilfe und Soziale Arbeit gGmbH

Tel.: 0421- 69 60 69 0

E-Mail: bremermaulwuerfe@jus-bremen.de